

# Protokoll

## Hildegard von Bingen

vom 01.07.2017

Referent: Günther Oberschmidt

Thema:

Die Seelisch-geistige Seite der Hildegard-Medizin

Kräuter

Die Hl. Hildegard war eine Seherin für Mensch, Tier und Pflanzen. Sie konnte individuell wahrnehmen welche Schwingung um das jeweilige Wesen ist.

Sie war der festen Überzeugung, dass zuerst die Seele krank wird und als Folge der Körper des Menschen erkrankt.

Sie unterteilte die Welt und die Schöpfung in vier Elemente: Erde/ Feuer/ Wasser/ Luft.

Dem Feuer wird die Körperwärme und das Sehen zugeordnet.

Der Luft wird der Atem und das Gehör zugeordnet.

Dem Wasser wird das Blut und die Bewegung zugeordnet.

Der Erde wird der Körper mit Muskeln und Sehnen und der Gang zugeordnet.

Die vier Elemente entscheiden über den Säftehaushalt des Menschen und auch über seine Gesundheit, bzw. seine Krankheit.

Bleibt dieses kosmische Gleichgewicht in Harmonie, bleibt der Mensch gesund.

Krankheit beginnt immer in unseren Gedanken ( psychosomatisch ). Im Umkehrschluss bedeutet dies: die Kontrolle der Gedanken können eine Gesundung bewirken.

Hildegard hat eine Liste mit 35 vermeidbaren gewöhnlichen Gefühlszuständen, die jedoch körperliche Auswirkungen haben, aufgeschrieben. Diese ordnet sie auch bestimmten Körperregionen zu.

Sie unterscheidet dabei Laster und Tugenden.

**Kopfreion. ( Die ersten fünf entsprechen den fünf Sinnesorganen):**

Laster //Tugenden

1. Weltliebe // Liebe zum Himmlischen
2. Ausgelassenheit // Zucht
3. Vergnügungssucht // Schamhaftigkeit
4. Unbarmherzigkeit // Barmherzigkeit
5. Resignation // Gottes Sieg
6. Zorn // Geduld
7. Schadenfreude // Sehnsucht nach Gott

**Schulter bis Hüfte. ( Eingeweide/ Magen-Darmfunktion/ Verdauungsorgane/ Drüsen):**

8. Schlemmerei // Enthaltbarkeit
9. Engherzigkeit // Freigebigkeit, Hochherzigkeit
10. Gottlosigkeit // Frömmigkeit, Hingabe

- 11. Lüge // Wahrheit
- 12. Streitsucht // Frömmigkeit, Hingabe
- 13. Schwermut // Wahrheit
- 14. Masslosigkeit // Friede
- 15. Atheismus // Seelenheil

**Hüfte bis zu den Knien.(Herz/ Leber/ Magen/ Sexualorgane):**

- 16. Hochmut // Demut
- 17. Neid // Nächstenliebe
- 18. Ruhmsucht // Gottesfurcht
- 19. Ungehorsamkeit // Gehorsam
- 20. Unglaube // Glaube
- 21. Verweiflung // Hoffnung
- 22. Wollust // Keuschheit

**Knie bis Waden ( Lebenskraft/ Fruchtbarkeit):**

- 23. Ungerechtigkeit // Gerechtigkeit
- 24. Stumpfsinn // Tapferkeit, Stärke
- 25. Gottvergessenheit // Heiligkeit
- 26. Unbeständigkeit // Beständigkeit, Beharrlichkeit
- 27. Sorge um das Irdische // Sehnsucht nach Himmlischem
- 28. Hartherzigkeit // Zerknirschung
- 29. Habsucht // Weltverachtung
- 30. Zwietracht // Eintracht

**Füße.:**

- 31. Neugier // Ehrfurcht
- 32. Umherschweifen // Beständigkeit
- 33. Teufelsdienste/ Zauberei // Wahrer Diener Gottes
- 34. Geiz // Reine Genügsamkeit
- 35. Weltschmerz // Himmlische Freude

Hr. Oberschmidt sagt hierzu:

Wenn wir krank sind fallen wir aus einer inneren Ordnung heraus. Durch Abtasten der 35 Wirbel können Störungen und Defekte entdeckt werden. Schmerzende Stellen deuten auf Krankheiten hin. Gesundsein bedeutet auch eine Zufriedenheit und innere Geborgenheit. Dies bedeutete auch wenn man etwas gibt, bekommt man es auch geistig zurück.

Die Materie ist dunkel und schwer. Der Mensch sollte versuchen von der Schwere wegzukommen und in einen geistigen Zustand zu kommen. Deshalb sollte der Mensch jeden Tag meditieren oder beten.

Man sollte seinen Mitmenschen in Augenhöhe begegnen ( Liebe ) und man sollte in einer bestimmten gedanklichen Höhe sein, sonst besteht die Gefahr der Unfreiheit.

Die Zufriedenheit ist der wichtigste gedankliche Zustand.

Auch Steine spielen hierbei eine große Rolle:

Jaspis-Stein

Amethyst

Chalidon ( Aggression)

Auch das Mitgefühl ist ein wichtiges Gefühl. Jesus ist in jedem Menschen sichtbar und er sagte:“ich bin die Liebe“. Wir sollen in der Liebe leben.( Sonst kann viel Schwazrzgalle entstehen).

Viele Menschen wissen nicht, dass sie über etwas zornig sind. Deshalb befinden sie sich in einem inneren Gefängnis. Sie müssen lernen loszulassen, d.h zu vergeben.

Wenn sich Menschen Sorgen machen und deshalb unter Schlaflosigkeit leiden, sollen sie ihre Sorgen Gott übergeben.

Verbitterung ist ein grosses Thema bei Menschen. Der Mensch fühlt sich allein und verbittert und er ist kein großzügiger und freierherziger Mensch. Man sollte liebevoll auf seine Mitmenschen und auch Feinde zu gehen. Feinde sind die eigene Vorstellung. Man soll Vorbild sein. Wenn eine Annäherung nicht gelingt, dann war nicht genug Liebe da. Es ist wichtig den „eigenen Balken im Auge“ zu sehen und nicht die Schuld beim Gegenüber suchen.

## **Kräuter**

Pflanzen haben Schwingungen und werden vom Körper aufgenommen.

Lavendel: Schlafstörungen

→ im Säckchen mit ätherischem Öl

Roskastanie: Krampfadern, Beinschmerzen

rotblühende Roskastanie zeigt stärkere Wirkung

→ Kastanien zerquetschen in Weidehalsflasche mit Schnaps ansetzen, jeden 2-3 tag schütteln, abseihen.

Bärlapp: Knieprobleme

→ Frische Planze oder getrocknete in alter Socke auf das Knie gebunden

Augentrost: Augenprobleme ( die Seele möchte bestimmte Probleme nicht mehr sehen).

→ als Tee oder konzentrierter Aufguss in Leinensäckchen 1 -2 mal am Tag auflegen.

Beinwell: bei Bein- und Knieproblemen

→ Die Wurzel reinigen, kleinhacken mit Alkohol übergiessen.

Bertram: wirkt ausgleichend bei Schwarzgalle ( dunkelster Schleim, der den Körper krank macht ).

→ jeden Tag eine Prise über das Essen.

Mädesüss: bei Kopfschmerzen ( enthält Salicylsäure )

→ Blüte und Kraut kleinschneiden, in Mixer, auspressen, den Saft mit Alkohol ansetzen

Mönchspfeffer: Stimmungsschwankungen

Odermening: Diabetis, Krampfadern

→ wirkt astringierend, zusammenziehend

Schwarzkümmel: Myome  
→ das Öl wirkt zusammenziehend

Teufelskralle:  
rotblühend aus Afrika: Rückenprobleme  
→ geschmacklich sehr bitter; mit Rohrzucker und Wasser verfeinern. 1 TL pro Tag

Galgant:  
→ kann dem Petersilien-Honigwein zugefügt werden.

Schafgarbe: bei Kopf- und Magenschmerzen

Tausendgüldenkraut: Magenschmerzen

Schlangenwurzel:  
Blutdruck senkend

Sonnenhut: Echinacea  
→ Abwehr stärkend

Königskerze:

Vogelknöterich: fettabbauend, Schlankheitstee

Wachholder: Nierenprobleme  
→ 1. Tag 1 Beere / 2. Tag 2 Beeren /.../ 12. Tag 12 Beeren, dann umgekehrt 11 Beeren...1 Beere

Blutwurz: bei Durchfall, besonders in trop. Ländern  
→ Wurzel wird im Wasser rot, kleinhacken, in Mörser zu Pulver.